

„KAI: Seed-Money Call 2025“: Leitlinie zur Förderung gemeinsamer innovationsgetriebener Projekte des DESY und der HAW Hamburg

1. Vorbemerkung

Die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW Hamburg) und das Deutsche Elektronen-Synchrotron DESY verbindet eine langjährige, enge Zusammenarbeit. Im Rahmen der strategischen Kooperation **KAI** (Kooperation für Anwendung und Innovation der HAW Hamburg und DESY) stärken beide Einrichtungen diese erfolgreiche Zusammenarbeit in zukunftsweisenden Forschungs- und Transfergebieten zu gemeinsamen Forschungsprogrammen, zur synergetischen Nutzung komplexer wissenschaftlicher Einrichtungen und zu einer verstärkten Kooperation in der akademischen Ausbildung und Qualifikation von Naturwissenschaftler*innen und Ingenieur*innen der nächsten Generation sowie in der Zusammenarbeit mit der Industrie.

Der KAI Seed Money Fund wurde eingerichtet zur Initiierung von kooperativen Projekten und zur Stärkung der einrichtungsübergreifenden Zusammenarbeit im Rahmen der KAI Kooperation.

2. Ausrichtung der „KAI: Seed-Money“-Fördermaßnahme

Das Ziel dieser Maßnahme ist die Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen der HAW Hamburg und dem DESY. Hierfür werden Anschubfinanzierungen für kooperative Projekte mit Partner*innen aus beiden Einrichtungen bereitgestellt, damit Ideen von heute die Möglichkeit erhalten, die Gesellschaft und den Markt von morgen aktiv mitzugestalten und zu prägen.

Vorgesehen sind Anschubfinanzierungen für herausragende innovative Projektideen in einer Höhe von bis zu 25.000 EUR. Die Förderung kann von den Antragsteller*innen flexibel eingesetzt werden (bspw. als Personal-, Sach- oder Investitionsmittel), um die Projektideen bestmöglich weiterzuentwickeln.

Antragsberechtigt und förderfähig sind nur gemeinsame Projekte von Wissenschaftler*innen des DESY und der HAW Hamburg.

Die Förderdauer für die einzelnen Projekte dieses Calls beträgt bis zu 24 Monate, aber nicht länger als bis zum 31.12.2027. Die „KAI: Seed-Money“-Fördermaßnahme agiert themenoffen und möchte damit ausdrücklich Wissenschaftler*innen aller Disziplinen zur Einreichung ihrer Projektideen anregen.

3. Förderformate

a) Gemeinsame Forschungsprojekte

Kooperationsprojekte, die einzelne Ideen, Konzepte oder Forschungsergebnisse wissenschaftlich beforschen und damit ihre mögliche Umsetzung verfolgen, sollen in diesem Förderformat berücksichtigt werden.

Die Weiterentwicklung und Validierung von Forschungsergebnissen soll bspw. mit dem Ziel der Auswahl eines geeigneten öffentlichen (EU, Bund, Land) Förderprogramms oder der Vorbereitung einer Projektantragstellung gefördert werden.

b) Geräte zur gemeinsamen Nutzung

Die für die Forschung erforderlichen Messgeräte können beantragt werden.

c) Vorbereitung wissenschaftlicher Gründungsvorhaben

Forschende, die sich mit ihren Projektideen selbstständig machen möchten, können eine Förderung zur Vorbereitung wissenschaftlicher Gründungsvorhaben beantragen.

4. Auswahlverfahren

Über die Vergabe des Startkapitals entscheidet das KAI Institutional Board. Bei Bedarf werden Fachgutachter*innen einbezogen. Die Förderentscheidungen werden den Antragstellenden vom KAI-Kooperationsbüro mitgeteilt.

Kriterien für die Auswahl förderfähiger transferrelevanter Ideen und Konzepte sind u.a.:

- Beitrag zu den strategischen Zielen der KAI Kooperation
- Wissenschaftliche Qualität
- Technologisches bzw. kreatives Potenzial
- Innovatives Potential und Impact
- Interdisziplinarität
- Erfolgsaussichten und Risikoanalyse, „high risk“ Projekte sind explizit willkommen
- Das Projekt sollte spätestens zum 01.02.2026 starten.

5. Antragstellung

Antragsberechtigt sind Wissenschaftler*innen mit einem über die beantragte Projektlaufzeit gültigen Beschäftigungsverhältnis am DESY oder an der HAW Hamburg. Die Einreichung eines Projektantrages stimmen die Antragstellenden mit ihren jeweiligen Gruppen- bzw. Bereichsleitungen ab.

Für die Antragstellung wird ein Template in englischer Sprache zur Verfügung gestellt. Anträge sind entweder auf Deutsch oder auf Englisch einzureichen.

6. Umsetzung der „KAI: Seed-Money“-Fördermaßnahme

Die Bewerbungsfrist für die Ausschreibung endet zum 30.09.2025. Die Begutachtung und Bekanntgabe der Förderentscheidung ist für Dezember 2025 geplant.

7. Berichtspflicht

Das KAI-Kooperationsbüro erhält spätestens drei Monate nach Ende der Förderlaufzeit von den Verantwortlichen der geförderten Projekte einen kurzen Abschlussbericht:

- Kurzdarstellung des Projektes für Webseite oder weitere PR-Maßnahmen (max. 1-2 Seite inkl. Bilder, Bildrechte sind anzugeben) Wesentliche Ergebnisse und Impact des Projektes, Wissenschaftliche Ergebnisse
- Publikationen
- Gemeinsame Aktivitäten
- Drittmittelanträge
- Schutzrechtsanmeldungen
- Weiterführung, Verwertungsmöglichkeiten

Antragstellende dürfen ihre Zustimmung zu Veröffentlichungen in Bezug auf die Resultate ihrer Förderprojekte (z.B. in Form von Pressemitteilungen) nicht unbillig verweigern. Formulierungen und Inhalte sind zwischen den Parteien abzustimmen. Bei allen Projektveröffentlichungen ist auf die Fördermittelgeber, das DESY und die HAW Hamburg hinzuweisen.

8. Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten nach der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Das KAI-Kooperationsoffice (bei DESY und an der HAW Hamburg) erhebt im Rahmen der Antragsstellung personenbezogene Daten, um die Fördermaßnahme „KAI: Seed-Money“ im Hinblick auf die Antragstellung, Beurteilung und Projektabwicklung zu ermöglichen. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1b DSGVO. Das KAI-Kooperationsbüro wird personenbezogene Daten der Antragsteller*innen nur im notwendigen Umfang und für die Abwicklung der „KAI: Seed-Money“-Fördermaßnahme unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-neu) verarbeiten. Zu den personenbezogenen Daten zählen beispielsweise der Name, die Anschrift, E-Mail-Adressen oder Telefonnummern sowie beantragte Projektdaten, wie sie im eingereichten Antrag dargestellt sind. Die Daten werden gelöscht, sobald der Zweck erfüllt und die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind.

9. Kontakt

Bitte schicken Sie Ihren Antrag in elektronischer Form innerhalb der oben genannten Fristen an das KAI-Kooperationsbüro (kai.office@desy.de).